

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 1/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Klebstoffe

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Soprema

Mammutfeld 1
56479 Oberroßbach
Germany

Telefon: +49.2667.8733.0

Telefax: +49.2667.8733.951

E-Mail: info@soprema.de

Webseite: www.soprema.de

E-Mail (fachkundige Person): sds@soprema.fr

CARECHEM 24

1.4. Notrufnummer

CARECHEM 24, 24h: +44 (0) 1 235 239 670

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 2/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen



GHS08

Gesundheitsgefahr

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH208	Enthält Dibutylzinndilaurat, Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat, 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
--------	---

Sicherheitshinweise Prävention

P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P260	Dampf und Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P284	[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 3/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 Gefahr H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	29 - < 50 Gew-%
CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 Gefahr H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	11 - < 20 Gew-%
CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 Gefahr H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	8 - < 15 Gew-%
CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 Gefahr H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	0 - < 1 Gew-%
CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	Dibutylzinn-dilaurat Muta. 2, Repr. 1B, STOT RE 1 Gefahr H341-H360FD-H372	0 - < 0,2 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Bei Hautkontakt:

Nach Kontakt mit der Haut zuerst das Mittel mit einem trockenen Tuch entfernen und dann die Haut mit reichlich Wasser abspülen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt anrufen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 4/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Allergische Reaktionen Schwere Augenschädigung/-reizung Asthmatische Beschwerden Atembeschwerden Reizung der Atemwege

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver, Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl, Scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig, Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO_x), Cyanwasserstoff (Blausäure), Isocyanate

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen. Den betroffenen Bereich belüften. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Für Reinigung:

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Behälter nicht gasdicht verschließen. Einige Tage in unverschlossenem Behälter stehen lassen bis keine Reaktion mehr auftritt.

Sonstige Angaben:

Mit Wasser oder Feuchtigkeit entwickelt sich Kohlendioxid.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 5/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Kühl und trocken lagern.

Verpackungsmaterialien:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse: 10 - Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Klebstoffe

Branchenlösungen:

PU-Systeme, lösemittelfrei, gesundheitsschädlich, sensibilisierend

GISCODE:

PU40

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 6/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 CAS-Nr.: 9016-87-9	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden
TRGS 900 (DE)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
MAK (AT)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)
CH	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	① 0,005 ppm (0,02 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (Aerosol und Dampf)
MAK (AT)	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
MAK (AT)	o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)
TRGS 900 (DE)	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,05 mg/m ³ ② 0,05 mg/m ³ ③ 0,1 mg/m ³ ⑤ (Aerosol und Dampf)
MAK (AT)	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	① 0,005 ppm (0,05 mg/m ³)
MAK (AT)	2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	② 0,01 ppm (0,1 mg/m ³) ⑤ (max. 8x5 min./Schicht, Momentanwert)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 7/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
DFG (DE)	Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	① 0,1 mg/m ³ ② 0,2 mg/m ³ ⑤ (Verbindungen, organisch; berechnet als Zinn; kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	① 0,1 mg/m ³ ⑤ (Verbindungen, organisch; berechnet als Zinn; einatembare Fraktion (außer Tri-nbutylzinnverbindungen); kann über die Haut aufgenommen werden)
MAK (AT)	Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	② 0,2 mg/m ³ ⑤ (außer Tri-nbutylzinnverbindungen, einatembare Fraktion, max. 4x15 min./Schicht, kann über die Haut aufgenommen werden)
CH	Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	① 0,004 ppm (0,02 mg/m ³) ② 0,004 ppm (0,02 mg/m ³) ⑤ (einatembare Fraktion, n-Butylzinnverbindungen als Sn, kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	① 0,002 ppm (0,009 mg/m ³) ② 0,002 ppm (0,009 mg/m ³)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
BAT (CH)	4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	10 µg/g Creatinin	① 4,4'-Diaminodiphenylmethan ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 8/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	50 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	17,2 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	28,7 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	20 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	50 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	28,7 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	17,2 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, lokale Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 9/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	20 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,05 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,025 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,1 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	0,05 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	50 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	28,7 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	17,2 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, lokale Effekte
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	20 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,01 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,003 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,07 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,02 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,2 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 10/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,08 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	1 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,5 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,002 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,01 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	0,1 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/l	① PNEC Kläranlage
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	1 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Boden
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	1 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	0,1 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	1 mg/l	① PNEC Kläranlage
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	1 mg/kg KG/ Tag	① PNEC Boden
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,000463 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,000046 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,05 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	0,005 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 11/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166, Keine Kontaktlinsen tragen.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Nitril Dicke des Handschuhmaterials $\geq 0,35$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 min. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig., Bei Überschreitung der Grenzwerte: Kombinationsfiltergerät

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: braun

Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt			
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt			
Flammpunkt	nicht bestimmt			
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt			
Dampfdruck	nicht bestimmt			
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	= 1,14 g/cm ³	20 °C		
Schüttdichte	nicht bestimmt			
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt			
Viskosität, dynamisch	≈ 4.500 mPa*s	20 °C		
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt			

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit Wasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 12/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Alkohole, Amine, Alkalien (Laugen), Säure, Wasser. Mit Wasser oder Feuchtigkeit entwickelt sich Kohlendioxid. Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Exposition gegenüber extremen Temperaturen, elektrostatische Entladung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Vor Feuchtigkeit schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säure, Alkalien (Laugen), Amine, Alkohole, Wasser

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Stoffname	Toxikologische Angaben
Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 CAS-Nr.: 9016-87-9	LD₅₀ oral: >5.000 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD₅₀ dermal: >5.000 mg/kg (Kaninchen) OECD 402 LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,31 mg/l 4 h (Ratte) OECD 403
Polypropylenglycol CAS-Nr.: 25322-69-4 EG-Nr.: 500-039-8	LD₅₀ oral: 2.150 mg/kg (Ratte) LD₅₀ dermal: 20.100 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
4,4'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang B.1 bis LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang B.1 bis LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402 LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 0,387 mg/l 4 h (Ratte)
2,2'-Methylendiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang B.1 bis LD₅₀ dermal: >9.400 mg/kg (Kaninchen) OECD 402
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	LD₅₀ oral: =2.071 mg/kg (Ratte) OECD 401 LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) OECD 402

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 13/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9, 2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat, 4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat, o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Stoffname	Toxikologische Angaben
Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 CAS-Nr.: 9016-87-9	NOEC: >10 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 LC₅₀: >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Brachydaniorerio) OECD 203 ErC₅₀: >1.640 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
Polypropylenglycol CAS-Nr.: 25322-69-4 EG-Nr.: 500-039-8	LC₅₀: 2.150 mg/l 4 d (Fisch) OECD 203 EC₅₀: >100 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 NOEC: ≥10 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 211
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	LC₅₀: >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Brachydaniorerio) OECD 203 NOEC: >10 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	NOEC: >10 mg/l 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 LC₅₀: >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Brachydaniorerio) OECD 203 ErC₅₀: >1.640 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 14/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Stoffname	Toxikologische Angaben
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	LC₅₀: >1.000 mg/l 4 d (Fisch, Brachydaniorerio) OECD 203 NOEC: >10 mg/l 21 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 EC₅₀: >1.640 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus) OECD 201
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	LC₅₀: =21,2 mg/l 4 d (Fisch, Danio rerio (Zebraabärbling)) OECD 203 EC₅₀: <1 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 EC₅₀: >1 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
Polypropylenglycol CAS-Nr.: 25322-69-4 EG-Nr.: 500-039-8	Ja, schnell	Ready Biodegradability: 28d > 60% OECD 301
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0	Ja, langsam	
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	Ja, langsam	
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	Ja, langsam	
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	Ja, langsam	Ready Biodegradability 28d 22%

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Stoffname	Log K _{ow}	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 CAS-Nr.: 9016-87-9		< 14 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8 EG-Nr.: 202-966-0		200 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9		200 Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)
Dibutylzinndilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8		> 1,49 Spezies: Fisch OECD 305

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Diphenylmethandiisocyanat-Isomere + Homologe, CAS 9016-87-9 CAS-Nr.: 9016-87-9	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Polypropylenglycol CAS-Nr.: 25322-69-4 EG-Nr.: 500-039-8	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
4,4'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 101-68-8	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 15/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
EG-Nr.: 202-966-0	
o-(p-Isocyanatobenzyl)phenylisocyanat CAS-Nr.: 5873-54-1 EG-Nr.: 227-534-9	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
2,2'-Methyldiphenyldiisocyanat CAS-Nr.: 2536-05-2 EG-Nr.: 219-799-4	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Dibutylzinn-dilaurat CAS-Nr.: 77-58-7 EG-Nr.: 201-039-8	Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen..

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt:

08 05 01 *	Isocyanatabfälle
08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

*: Die Entsorgung ist nachweislichpflichtig.

Bemerkung:

Empfehlung, unter Umständen können auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

13.2. Zusätzliche Angaben

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nr.			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen			
nicht relevant			
14.4. Verpackungsgruppe			
nicht relevant			

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 16/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
-------------------------	-------------------------------	----------------------------	------------------------------------

14.5. Umweltgefahren

nicht relevant

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht relevant

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Zulassungen:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] (VOC) 0,81%

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

4 MuSchRiV. 22 JArbSchG.

Wassergefährdungsklasse

WGK:

1 - schwach wassergefährdend

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (DGUV-Vorschriften)

Relevante arbeitsmedizinische Vorschriften

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

[AT] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Mutterschutzgesetz (MuSchG) beachten

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 17/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK



[CH] Nationale Vorschriften

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 9,2 g/l (0,81%)

Flüssigkeit der Klasse B (d.h. Flüssigkeiten, die Wasser in großen Mengen verunreinigen können) gem. "Klassifizierung wassergefährdender Flüssigkeiten" (Schweiz, BAFU, 09.03.2009, (I060-0918))

Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, wenn auf Grund einer Risikobeurteilung durch eine Fachperson feststeht, dass im Kontext mit den Tätigkeiten und den getroffenen Schutzmassnahmen die Exposition zu keinen Schädigungen für Mutter und Kind führt. Jugendliche in der beruflichen Grundausbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden.

Jugendliche die keine berufliche Grundausbildung absolvieren dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten (SR 813.11, Schweiz)

Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung, ChemRRV beachten (SR 814.81, Schweiz)

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten (SR 814.318.142.1, Schweiz)

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StfV) beachten (SR 814.012, Schweiz)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.
Akute Toxizität (inhalativ) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Resp. Sens. 1</i>)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität (<i>Carc. 2</i>)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 11.02.2021

Druckdatum: 15.02.2021

Version: 1

Seite 18/18



SOPREMA DÄMMSTOFFKLEBER MSK

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. (Immunsystem)
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar